Wunder-Überall





Ruth Wenner

©2017 Ruth Wenner

©2017 Ruth Wenner



Warum verlor die Fliege den sicheren Halt auf einem Blatt und fiel auf den Boden? Es hatte nachts geregnet und alle Blätter waren nass und rutschig?



Sie saß neben einem Eichhörnchen, das es neugierig betrachtete und abwartend seine Nuss knackte.

Es beschnupperte das Hölzchen vor seinen Pfötchen, wäre es fast doch darüber gestolpert und ausgerutscht. Vom Schuppendach hatten der Kater und der Dompfaff den Beinah-Sturz der Fliege gesehen und gewarnt.



Der Dompfaff zwitscherte

besonders laut…



Wieder nach oben geflogen, sah die Fliege den großen Schmetterling:“Pfauenauge“.
Die rote Farbe des Dompfaffs und die leuchtenden Farben von “ Pfauenauge“ sind:
sehr, sehr schön.



Die kleine Fliege flog weiter zu einer duftenden Blüte.



-ganz leise hörte sie durch die Blätter ein Vogelgelächter, vielleicht war ihre ungeschickte Landung auf der schwankenden Blüte beobachtet worden? Zum Glück war die Fliege sicher in einer duftenden Wolke aus Blütenstaub gelandet.



Ältere Fliegen erzählten den jüngeren oft, daß auch sie das Fliegen und vor allem das Landen erst üben mussten, aber dann klappte jede Landung bestimmt.



Alle Vögel und Fliegen lernen:
manchmal sogar nur von einem einfachen Holzbrett aus,
manchmal auch in Gruppen.



Farben, Farbwunder, oder nur das scheinbar so einfache Wunder des Fliegens und Vogelflugs: überall braucht man immer Zeit, um es zu erlernen und als ein Wunder zu erkennen und zu begreifen.



Geduldige und ungestörte Wunder und SCHATZSUCHE!



Die funkelnde Kette
von Wassertropfen auf
einem glitzernden
„Frauenmantel“-Blatt im Garten
ist so ein unerwarteter Schatz
und ein großes Wunder.



Oft entstehen Bilder und Wunder von alleine, auch wenn man sie zuerst noch nicht einmal erkennen kann…


Glück:Wunder!



Vertrauen auf Glück





“Le Bonheur parfait est inconnu,
pour l´homme il n´est pas fait“

(Voltaire,1694-1778)